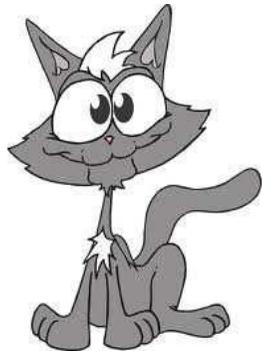


Unser Spendenkonto

**Landessparkasse
zu Oldenburg
BLZ: 280 50 100
Kto.-Nr.: 84 120 310
IBAN:
DE80280501000084120310
BIC: BRLADE21LZO, LZO**

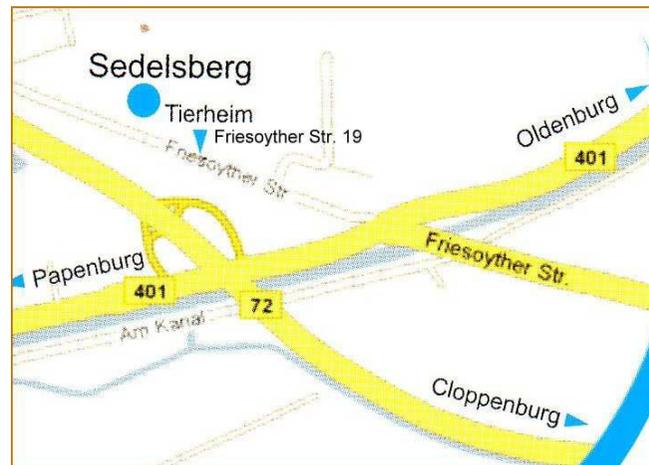


**Vielen Dank
für Ihre Unterstützung !**

Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Tierschutzverein Friesoythe und
Umgebung e. V.
Postfach 1346
26163 Friesoythe
Tel.: 04492 / 443 – Fax: 04492 / 91 53 50
Email / Homepage:
Tierschutzverein-Friesoythe@t-online.de
www.tierheim-sedelsberg.de



Fragen Sie uns !



**Tierschutzverein Friesoythe
und Umgebung e.V**



Postfach 1346 26163 Friesoythe

*Mitglied im Deutschen Tierschutzbund
und dessen Landesverband e.V.*



**Flyer
Katzen-Kastrationsfond**

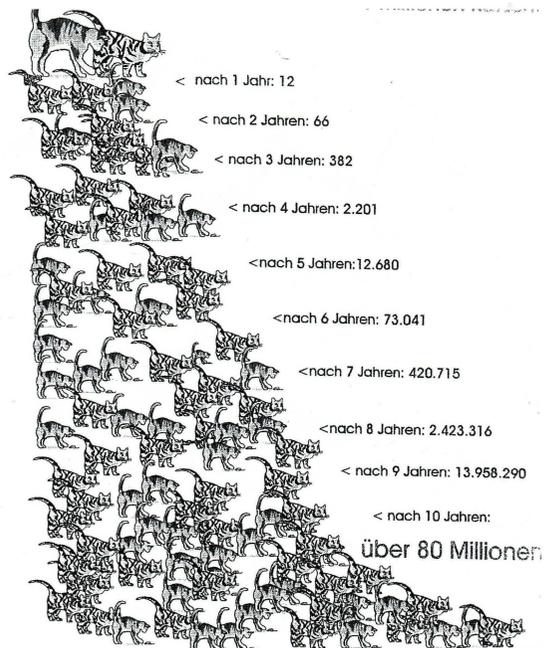
Notwendigkeit Katzenkastrationen

Gemäß der Verordnung über die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von Katzen im Gebiet des Landkreises Cloppenburg, müssen seit 13.11.2011 männliche und weibliche Freigängerkatzen ab dem 6. Lebensmonat kastriert werden. Dadurch soll eine Vermehrung verhindert und die Gefahr der Ansteckung mit Katzenkrankheiten verringert werden. Somit sind die Halter in der Pflicht.

Nur wer kommt für die streunenden, herrenlosen Katzen auf?

Problem Streunerkatzen

Bekommt ein Katzenpaar zweimal im Jahr Junge und es überleben 3 Kätzchen aus dem Wurf, dann sind das in 10 Jahren 80 Millionen Katzen!

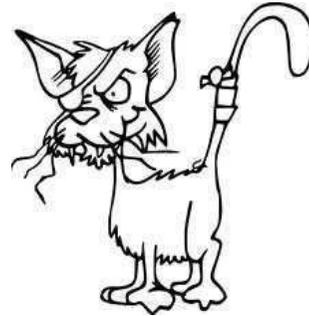


Ausmaße des Katzenleids

Streunerkatzen sind massiv vom Hunger, von Krankheiten und Parasitenbefall betroffen. Die Krankheiten werden unkontrolliert verbreitet.

Für viele Menschen stellen die Streuner ein Ärgernis da, weil sie hartnäckig vor Häusern herumlungern und ihre Notdurft in Gärten und Spielplätzen hinterlassen.

Die Tierheime sind überfüllt mit Katzen, die niemandem gehören. Ihre Aufnahmekapazitäten sind am Ende!



Die Lösung des Problems heißt **Katzenkastration**, um die unkontrollierte Vermehrung der Katzen zu unterbinden.

Durchführung und Kosten von Kastrationen

Jeder Tierarzt, der Kleintiere behandelt, kann Katzenkastrationen durchführen.

Die Kosten pro Kater betragen etwa 60 €, die für Katzen etwa 100 €. Bei herrenlosen Katzen übernimmt derzeit jedoch niemand die Kosten und der Tierschutzverein hat nicht die Mittel dazu.

Ein Katzenkastrationsfond kann hier Abhilfe leisten!

Katzenkastrationsfond

- ❖ Wenn Sie helfen möchten, das Leid der Streuner zu senken, spenden Sie für unseren Kastrationsfond.
- ❖ Ehrenamtliche Helfer fangen Katzen mit Lebendfallen und bringen sie zur Kastration zu Tierärzten.
- ❖ Nach einer Pflegezeit, in der sich das Tier erholt, wird es wieder dort ausgesetzt, wo es gefangen wurde.
- ❖ Die Kosten werden aus dem Kastrationsfond beglichen.
- ❖ Der Spendenbetrag steht Ihnen frei. Wünschenswert wären mindestens 60 €.
- ❖ Sie erhalten eine Spendenbescheinigung, die Sie bei der Steuererklärung einreichen können.



Helfen Sie uns und unterstützen Sie die Kastrationen durch Spenden!